

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Bewährte Garten-Geheimnüsse, wie Pflantzen und
Blumen-Gewächse zu tractiren**

Monath, Peter Konrad Monath, Peter Konrad

Nürnberg, 1734

VD18 13442724

[Einleitung]

urn:nbn:de:gbv:45:1-10666

Verzeichniß

Des besten

Franz - Obstes/

Nach der Ordnung, wie ei-
ne jegliche Art reiff werde.

Dennach verschiedene Autores, so von Bäumen geschrieben, auch in ihren Büchern eine genaue Verzeichniß aller, sowohl alt-als neuer Früchte, mit eingerücket haben, so will ich diejenigen, welche curieus sind, eine grosse Anzahl solcher Nahmen zu wissen, dahin verwiesen haben: Denn allhie hab ich mir vorgenommen, nur von einer gewissen kleinen Zahl der besten zu reden, und zwar von solchen, die ich entweder selbst kenne, oder welche von Monfr. de la Quintinye sind auserwehlet worden, um in den neu angelegten Küchen-Garten zu Versailles gesetzt zu werden; Als wovon dieselbige Gattungen des Herrn Graf von Platen Excellenz Garten zu Linden, anzutref sind.

Geschmack ; ihr Baum trägt sehr häufig. Einige geben ihr auch den Nahmen, Muscat-Robert.

Im August-Monat.

Orange-verte, (grüne) ist ein wenig kleiner als die andern Oranges, und eine sehr gute Birn.

Roi d'Été, ist ganz roth, lang und spitzig bey ihrem langen Stengel. Sie dauret nicht lange.

Epargne, ist groß, lang und gelb: Der Baum träget häufig, sie muß etwas grün gebrochen werden, denn so ist sie besser, und ihr schmalziges Fleisch fester. Wird auch sonst genant Saint Sanson.

Mouille-Bouche, ist groß und rund, grünlicht von Farbe, und schmelzend dabey; sie muß eben auch gebrochen werden wenn sie noch etwas grün ist, sonst wird sie pelzig: Der Baum träget häufig. Sie wird auch genant Coule-soif; noch andere nennen sie Franc-Real-d'Été.

Chair-Adame, hat einen Saft wie Rosenwasser, ist rund, roth und gelb, mit dunkelgrün gesprenckelt, spitzig am Stengel, und gleichet der Rouffelet, hält sich lange, ohne weich zu werden, und ist eine gar treffliche Birn, Man nennet sie auch Poire de Prince,

Ognon-